

Vinca minor (Kleines Immergrün, lesser periwinkle)

Apocynaceae - Hundsgiftgewächse, LB: Gehölzrand // G/GR2 hs-sch, heimisch, immergrün

Ein altbewährter und gängiger immergrüner Bodendecker für alle schattigen Lagen. Anspruchslos, zuverlässig und schön!

Herkunft

Süd- und Mitteleuropa, Kaukasus, Kleinasien, bei verlassenen Wohnstätten oft verwildert.

Blüte/Blatt/Frucht

Frühlingsblüher von März bis Mai (Juni), charakteristische 5-gliedrige Blüten in Blau und je nach Sorte Purpur, Hellviolett oder Weiß. Immergrünes Blatt dunkelgrün, ledrig, kreuzgegenständig. Fruchtet kaum. Ausbreitung erfolgt vor allem vegetativ durch niederliegende, sich bewurzelnde, bis 2 m lange, Sprosse. Bildet unterirdisch ein dichtes Wurzelwerk, welches für andere Pflanzen kaum durchlässig ist.

Lebensform: Chamaephyt/Hemikryptophyt **Höhe:** 15 cm (5 - 20 cm)

Kulturhinweise

Anspruchslos, gedeiht bei genügend Bodenfeuchte auch noch in sonnigen Lagen, fühlt sich aber im Schatten wohler. Boden trocken bis feucht, vorzugsweise frisch und humos. Erträgt Wurzeldruck gut, leidet aber bei starken Bodenverdichtungen. Unschön gewordene Bestände können vor dem Austrieb im Frühjahr komplett zurückgeschnitten oder gemäht werden.

Vermehrung durch Teilung, Stecklinge oder Abtrennen von Ausläufern.

Gestalterische Verwendung

Zuverlässiger, immergrüner Bodendecker für den Schatten, die reine Art eignet sich jedoch nicht so gut zur gärtnerischen Verwendung wie ihre Sorten. Sie deckt zwar anfangs schnell den Boden, vergreist dann aber bald! Als Bodendecker werden meist 7 bis 8 Pflanzen pro Quadratmeter empfohlen, doch hängt die Menge von Sorte und Verwendungszweck ab.

Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten

Wenn möglich, sollte man die zahlreichen schönen Sorten des Kleinen Immergrüns verwenden: 'Alba' blüht weiß, 'Bowles Variety' violettblau, beide sind stark wachsend, sehr robust und auch für sandige Böden geeignet. In schattigen Gehölzbereichen, die wenig betreten werden, können sie auch als Rasenersatz eingesetzt werden. Schwachwüchsige Sorten wie 'Anna' oder 'Gertrude Jekyll' sind hingegen besser für extensive Grabgestaltungen oder kleinere Flächen in Privatgärten geeignet. Hier können auch bis zu 16 Pflanzen pro Quadratmeter erforderlich sein, um eine entsprechende Wirkung zu erzielen.

Weitere größere und starkwüchsige Arten sind die wärmeliebende *Vinca major* (heimisch), Großes Immergrün mit ihren bekannten Sorten wie 'Maculata' oder 'Variegata' und das ähnliche, aber frosthärmere Großblättrige Immergrün, *Vinca balcanica*. Das Sommergrün-Immergrün, *Vinca herbacea* ist eine Besonderheit der pannonischen Flora.

Geschichte & Geschichten

Schon seit der Antike gilt das Immergrün als Symbol des ewigen Lebens, da seine Blätter auch im Winter grün bleiben. Früher wurde den Verstorbenen deshalb in manchen Gegenden ein Kranz aus *Vinca* auf das Haupt gelegt um sie für die Ewigkeit bereit zu machen. Gilt in Europa auch als Kulturrelikt.

Anmerkungen

Schwach giftig!